

Das neue EDL-Gesetz ...

[hier erhalten Sie die richtige](#)

Inhaltlich besteht ein solcher Energieaudit hauptsächlich aus folgenden drei Bestandteilen:

- Erfassung und Analyse der eingesetzten Energieträger und der Verbrauchsmengen
- Erfassung der wesentlichen Energieverbraucher
- Ermittlung der Einsparpotenziale

Der BVFE- Ablauf

- Bestimmung des Status eines (Nicht)-KMU
- Erfassung und Analyse der eingesetzten Energieträger und der Verbrauchsmengen (Anschließend wird der Inhalt der einschlägigen Normen für die praktische Anwendung im Unternehmen behandelt).
- Auswahl des alternativen Audit- bzw. Managementsystemverfahren
- Mobilisierung von staatlichen und nichtstaatlichen **Fördermaßnahmen**
- Unternehmen und Verbände mit mehreren gleichartigen Standorten – Anwendbarkeit eines so genannten **Multi-Site-Verfahrens**, das es ermöglicht nur eine repräsentative Anzahl von Standorten zu betrachten und somit erheblichen Aufwand und Kosten einzusparen
- Festlegung des Betrachtungsumfangs bei bestimmten Abnahmestellen insbes. solcher mit geringen Energieverbräuchen
- Zeitablaufplan

Was bringt mir das?

Natürlich macht das ganze nur dann Sinn, wenn die zu erzielenden Energieeinsparungen den Kapitaleinsatz für das Audit/ EMS mindestens ausgleichen. Doch dies bedarf der fachgerechten technischen Umsetzung.

Auch hier steht Ihnen der BVFE mit seinem Netzwerk zur Verfügung,- auch in Bezug auf alle dafür möglichen Fördermöglichkeiten.